

## Erinnerungen an Freya Jaffke aus Aotearoa, Neuseeland

Kathy MacFarlane



Anfang der 1990er Jahre wurde Freya Jaffke nach Neuseeland eingeladen, um als Hauptrednerin an unserer nationalen Konferenz für Bildung in der frühen Kindheit teilzunehmen und die Vollzeitausbildung für Erziehung in der frühen Kindheit in Neuseeland zu beginnen.

Ich war eine (ahnungslose) Mitorganisatorin der Konferenz, und es war meine Aufgabe, mich um Freya zu kümmern. Die Konferenz fand auf einem wunderschönen, aber abgelegenen Campingplatz in Huia, Auckland, statt. Da wir nicht annahmen, dass Freya unbedingt campen Anfang der 1990er Jahre

wurde Freya Jaffke nach Neuseeland eingeladen, um als Hauptrednerin an unserer nationalen Konferenz für Bildung in der frühen Kindheit teilzunehmen und die Vollzeitausbildung für Erziehung in der frühen Kindheit in Neuseeland zu beginnen.

Ich war eine (ahnungslose) Mitorganisatorin der Konferenz, und es war meine Aufgabe, mich um Freya zu kümmern. Die Konferenz fand auf einem wunderschönen, aber abgelegenen Campingplatz in Huia, Auckland, statt. Da wir nicht annahmen, dass Freya unbedingt campen wollte, fand ich für sie ein kleines "Batch" (Strandhaus) mitten im Busch, ohne Nachbarn in Sicht. Ich ahnte nicht, dass jemand, der aus dem dicht besiedelten Europa kommt, das Haus zu ablegen und zu ruhig finden könnte. Ich erhielt mitten in der Nacht einen Anruf, in dem ich gefragt wurde, ob ich zu Besuch käme, weil es zu still und zu dunkel sei.

Trotz der ländlichen Umgebung sah Freya immer tadellos gekleidet aus, in Beigetönen, die sie für jede Vorlesung in andere Beigetöne verwandelte, während wir als glückliche Camper Mühe hatten, überhaupt anständige Kleidung zu finden. Freya passte sich jedoch im Handumdrehen an die Situation an und ließ uns bald Löffel aus dem Holz aus dem nahen Busch schnitzen und Puppenspiele auf umgestürzten Baumstämmen aufführen.

Ich erinnere mich vor allem daran, wie aus jemandem, der anfangs Angst vor der überwältigenden Fülle der Natur und der "Sie wird schon Recht haben"-Haltung der angehenden Kindergärtnerinnen hatte, ein Mensch voller Einsicht und Humor wurde.

Ich habe immer ein Pflaster in meiner Schürzentasche, für den Fall, dass sich ein übereifriges Kind an einem Schnitzwerkzeug schneidet, um für alle Fälle gewappnet zu sein - auch das war eine ihrer Weisheitsperlen.

In liebevoller Erinnerung an alles, was Freya Jaffke so großzügig mit uns in Neuseeland geteilt hat.

---

*Kathy MacFarlane hat mehr als 35 Jahre Erfahrung in der Waldorfpädagogik und hat verschiedene Ausbildungskurse in Südostasien unterrichtet und koordiniert. Sie ist die Vertreterin Neuseelands im Rat der IASWECE.*